



Pöttelsdorfer Dorfbote

Gemeinde Pöttelsdorf im Internet:
e-mail: post@poettelsdorf.bgld.gv.at
homepage: www.poettelsdorf.at

3/2020 - Ausgabe Dezember 2020 - 30. Jahrgang

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



wünschen:

Rainer Schuber
Bürgermeister

Eva Schachinger, MA
Vizebürgermeisterin

Christian Kurz, BA
Gemeindevorstand

Heidi Kurz
Amtsleiterin

**Gemeinderätinnen und
Gemeinderäte**

Sabine Pöttschacher

Roman Bosard

Christian Lorger

Ing. Miklos Varga

Mag. Gernot Eitler

Daniela Glatter

Roland Pflieger

Manuel Bauer

Mag. Wolfgang Pöttschacher

Martina Pinter

Roland Piller

Lisa Marchhart

sowie die Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Gemeinde

Lebkuchen nach „Großmutter's Art“

Lebkuchenrezepte gibt es viele, aber dieses Rezept kennzeichnet sich dadurch aus, dass der Lebkuchen von Beginn an weich ist und auch bleibt. Für den Teig braucht man: 1 kg Roggenmehl, ½ kg Staubzucker, ¼ kg Honig, 5 Eier, Saft und Schale von 3 Bio-Zitronen, 1 Pkg. Lebkuchengewürz, 6 TL Natron sowie Mandeln zum Verzieren. Alle Zutaten zu einem Teig verarbeiten, danach den Teig etwas rasten lassen.

Den Teig mind. einen halben Zentimeter dick ausrollen und die gewünschten Formen ausstechen. Damit der fertige Lebkuchen auch schön glänzt, den Teig gut mit einem Ei bestreichen. Bei 180 Grad Celsius ca. 15 Minuten backen.

Viel Spaß beim Backen und Genießen!





KOMMENTAR

von Rainer Schuber
Bürgermeister

Werte Pöttelsdorferinnen und Pöttelsdorfer!
Geschätzte Jugend!
Liebe Kinder!

Ein Jahr, das wir sicher nicht vergessen werden, geht zu Ende. Hoffnungsvoll hatte es begonnen, viele Pläne für Projekte und Feste waren bereits in Vorbereitung. Schlagartig änderte sich von heute auf morgen alles. Nach der ersten schweren Zeit durch die Pandemie hofften viele, dass es bald wieder bergauf geht. Es wurde jedoch nicht leichter. Die Schließung der Commercial-Bank Mattersburg erschütterte den Bezirk.

Keine Feste und Feiern können abgehalten werden. Gewohnte Treffen mit Freuden und Verwandten finden nicht statt. Die Situation wird leider noch mehrere Wochen und Monate anhalten. Eine Veränderung kann nur durch unser Zutun und die Mithilfe eines jeden einzelnen von uns herbeigeführt werden. Hoffen wir das Beste!

Abgesehen davon wird 2021 einiges an Neuem bringen. Es stehen auch Vorhaben am Programm, die sich im Budget für 2021 wiederfinden. Am „Projekt Dorfzentrum“ soll weitergearbeitet werden. Der Güterweg (Rad-Gehweg) zwischen der Triftgasse und der Arena ist bei den zuständigen Stellen eingereicht. Für die Sanierung der Fußgängerbrücke zwischen der Gartengasse und der Hauptstraße wurden Gelder berücksichtigt. Bei der Bushaltestelle - Hauptstraße 96 - soll ein Wartehäuschen aufgestellt werden.

Wie schon vor längerer Zeit angekündigt, erfolgt mit 01. Dezember 2021 die Umstellung der Postleitzahl von 7023 auf 7025. Diese Umstellungsphase dauert 6 Monate und ist mit 31. Mai 2022 abgeschlossen. Ab 01. Juni 2022 gilt nur mehr die Postleitzahl 7025.

2021 ist auch ein Jahr, in dem es die eine oder andere personelle Änderung in der Gemeinde geben wird.

Mit 01. Februar 2021 geht Richard Pötttschacher nach fast 20 Jahren im Gemeindedienst in Pension und tritt

damit seinen wohlverdienten Ruhestand an. Zuverlässig und pflichtbewusst, engagiert und mit Herz hat er seine Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit erfüllt. Er war immer eine große Stütze in der Gemeindeverwaltung. Ich möchte mich auch auf diesem Weg offiziell bei ihm bedanken und darf ihm alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg - sei es im Kreis seiner Familie, seinen Weinärten oder als Urbarialobmann - wünschen.

Für die schon länger ausgeschriebene Stelle konnte leider bis dato keine geeignete Bewerberin bzw. geeigneter Bewerber gefunden werden.

Ebenfalls soll im kommenden Jahr eine Stelle als Vertragsbedienstete bzw. Vertragsbediensteter zur Ausschreibung kommen, um rechtzeitig für zukünftige Personaländerungen die entsprechende Ausbildung in der Gemeindeverwaltung beginnen zu können.

Inwieweit die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2022 ihren Schatten voraus wirft und es zu Änderungen im Gemeinderat kommt, wird sich spätestens im Herbst 2021 zeigen.

Mit Beginn der Heizperiode kam es wieder zu Beschwerden darüber, dass anscheinend Materialien ihren Einzug in die eine oder andere Brennkammer des viel geliebten „Allesbrenners“ finden, die NICHT im Ofen sondern getrennt, in der entsprechenden Mülltonne landen sollten. Ich möchte im Sinne des Umweltschutzes und einer bewussten Müllentsorgung um mehr Sorgfalt bitten.

Abschließend soll 2021 als Jubiläumsjahr nicht unerwähnt bleiben:

100 Jahre Burgenland
120 Jahre Evangelische Kirche Pöttelsdorf
750 Jahre Erste urkundliche Erwähnung von Pöttelsdorf

Darüber hinaus stehen der eine oder andere runde Geburtstag oder sonstige Jubiläen an. Die Feier 130 Jahre - Freiwillige Feuerwehr Pöttelsdorf oder die Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges werden nachgeholt. Eine Art von Normalität soll dadurch wieder einkehren. Tragen wir durch unser Verhalten dazu bei, dass dies im kommenden Jahr möglich sein kann.

Mit den besten Wünschen für ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bleibt gesund,
mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister

Rainer Schuber

Multifunktionales Dorfzentrum - Abbrucharbeiten der Häuser Hauptstraße 54 und 56 stehen vor Beendigung Finanzelle Unterstützung durch das Land

Wie Sie den Medien entnehmen konnten, wurde Ende September mit den Abbrucharbeiten begonnen. Seit Wochen arbeitet die Firma Kruppi GmbH daran, die Häuser Hauptstraße 54 und 56 fachgerecht abzubauen, witterungsbedingt werden sie vor Weihnachten fertig sein. Parallel dazu wurden die notwendigen Ausschreibungsunterlagen erstellt und die Arbeiten der einzelnen Gewerke ausgeschrieben. Bis Mitte Dezember hatten interessierte Firmen die Möglichkeit, Angebote abzugeben, die nun erst gesichtet und bewertet werden müssen.

Gemeinsam mit Vbgmin Eva Schachinger, MA, begab ich mich am 13. Oktober zu Landeshauptmann Mag. Doskozil, um bzgl. einer finanziellen Unterstützung für das Dorfzentrum vorzusprechen. Es gelang uns, eine zweckgebundene Unterstützung in Form von Bedarfszuweisungen in Höhe von € 150.000,- zu lukrieren. Dafür möchten wir uns seitens der Gemeinde herzlich bedanken.



Auch bedanken möchte ich mich bei Gemeinderat Ing. Miklos VARGA, der als Projektleiter gemeinsam mit den Architekten vom Team ViA Architektur ZT KG und einem Team an engagierten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten maßgeblich dazu beigetragen hat, dass das Projekt „Multifunktionales Dorfzentrum“ beträchtlich fortschreiten konnte und man im Zeitplan ist.

Abschließend noch ein Dankeschön an die Anrainer der Baustelle, deren Geduld sehr strapaziert wurde bzw. möchte ich um Verständnis für die weiteren Bauarbeiten bitten.



Neue Vizebürgermeisterin

Liebe Pöttelsdorferinnen und Pöttelsdorfer!



Seit über vier Jahren bin ich mit größter Überzeugung und Hingabe als Ortsparteivorsitzende der SPÖ Pöttelsdorf tätig. Am 15. Oktober 2020 wurde ich als neue Vizebürgermeisterin der Gemeinde Pöttelsdorf von Bezirkshauptmann Mag. Werner Zechmeister angelobt und darf mich ab jetzt als Nachfolgerin von Manuel Bauer in der neuen Funktion für die Anliegen der Pöttelsdorferinnen und Pöttelsdorfer stark machen. Ein herzliches Dankeschön auch an dieser Stelle an Manuel Bauer für seinen Einsatz in den knapp neun Jahren.

Auch wenn es die jetzige Situation - bedingt durch COVID-19 - nur schwer zulässt, mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern persönlich in Kontakt zu treten, werde ich mich stets für ein liebens- und lebenswertes Pöttelsdorf einsetzen. Eine funktionierende Infrastruktur, leistbares Wohnen, das gesellschaftliche und soziale Leben sowie die Vereine sind mir eine Herzensangelegenheit. Am Fortschritt des lang ersehnten Projektes „Multifunktionales Dorfzentrum“, welches von der gesamten Ortsbevölkerung genutzt werden kann und soll, wird erkennbar, dass sich der Einsatz im Gemeinderat lohnt.

Ich bin gerne telefonisch und per E-Mail erreichbar und habe stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Pöttelsdorfer und Pöttelsdorferinnen. Als Vizebürgermeisterin blicke ich optimistisch nach vorne und hoffe auf



ein baldiges gemeinschaftliches Zusammentreffen, um persönliche Gespräche mit Ihnen zu suchen.

Weihnachten steht vor der Tür - ein anderes Weihnachten als sonst. Dieses besondere Jahr neigt sich dem Ende zu und ich wünsche allen Mitbürgern und Mitbürgerinnen der Gemeinde Pöttelsdorf trotz der gegebenen Umstände ein besinnliches Weihnachtsfest. Genießen Sie das familiäre Beisammensein und schöpfen Sie Kraft für das nächste Jahr. Viel Gesundheit und vor allem einen guten Start ins neue Jahr 2021.

Eva Schachinger
Vizebürgermeisterin &
Vorsitzende der SPÖ Pöttelsdorf
eva.schachinger1987@gmail.com
0699/10888369

100% Reinheitsgarantie!



vitakorn[®]
Futtermittel für Biobetriebe

ich mag's bio

www.vitakorn.at

Aus den Früchten der Natur

Wechsel im Gemeinderat und im Gemeindevorstand bei der ÖVP Pöttelsdorf

Während der Gemeinderatssitzung am 13. Oktober 2020 wurden zwei große Änderungen im Gemeinderat auf Seiten der ÖVP Pöttelsdorf beschlossen. Thomas Schandl beendete seine Tätigkeiten im Gemeinderat nach über 13 Jahren aus persönlichen Gründen und zog sich somit aus der Gemeindepolitik zurück. Die ÖVP Pöttelsdorf möchte

sich auch auf diesem Weg bei Thomas für all die Jahre als Gemeinderat und vor allem für seine konstruktive und lösungsorientierte Arbeit recht herzlich bedanken. Weiters legte auch Christian Lorger sein Amt im Gemeindevorstand zurück, bleibt jedoch im Gemeinderat. Das frei gewordene Mandat im Gemeinderat von Thomas Schandl übernahm Chris-



tian Kurz. Weiters wurde als Nachfolger des Gemeindevorstands ebenfalls Christian Kurz von der ÖVP nominiert und einstimmig von den Parteikolleginnen und Parteikollegen gewählt. Somit übernahm Christian Kurz nicht nur das frei gewordene Gemeinderatsmandat, sondern auch das Amt des Gemeindevorstandes.

Die ÖVP Pöttelsdorf wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Gesundheit im neuen Jahr.

Der Nikolaus war da!

Dieses Jahr ist alles anders. So konnte auch der Nikolaus nicht wie jedes Jahr am 6. Dezember am Hauptplatz vorbeikommen und an die Kinder kleine Geschenke verteilen. Denn der Nikolaus zählt aufgrund seines hohen Alters zur Risikogruppe in Bezug auf COVID-19 und sollte deswegen so wenig Kontakt wie möglich mit anderen Leuten haben, um sich nicht zu infizieren.

Deshalb haben sich die ÖVP Frauen Pöttelsdorf bereit erklärt, ihm heuer bei der Verteilung der Nikolaus-Sackerl zu unterstützen. So ist es trotz Pandemie gelungen, jedem Kind in Pöttelsdorf das Geschenk des Nikolaus zu überbringen.

Die ÖVP Frauen Pöttelsdorf wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Gesundheit im neuen Jahr.



Ein großes DANKE allen Pöttelsdorferinnen und Pöttelsdorfern, welche sich als Hilfskräfte in den Corona-Massenteststraßen des Bezirkes freiwillig zur Verfügung gestellt haben!



Gemeindebudget – Voranschlag 2021

Der Voranschlag bzw. das Budget für das nächste Haushaltsjahr 2021 wurde erstellt und vom Gemeindevorstand sowie vom Gemeinderat in der Sitzung vom 16. Dezember 2020 beschlossen.

Es ist bereits das zweite Budget, das nach der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erstellt wurde. Budgetiert muss sowohl in Form einer Finanzierungsrechnung (Cash-Flow-Rechnung) also auch in Form einer Ergebnisrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung) werden.

Der Finanzierungsvoranschlag für 2021 weist einen positiven Saldo i.d.H.v. € 101.900,00 auf. Das Nettoergebnis des Ergebnisvoranschlages beträgt für das nächste Jahr € -264.000,00, welches Großteils durch die Abschreibung des Vermögens der Gemeinde (nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand) von rund € 330.000,00 verursacht wird.

Im Budget 2021 sind u.a. folgende Investitionen im kurzfristigen Bereich geplant: Errichtung eines Güterweges, Erneuerung der Holzbrücke (Hauptstraße – Gartengasse), Anschaffung eines Buswartehäuschens, Anschaffung einer neuen Lohn-Software als auch geringfügige Investitionen im Straßen- und Kanalbereich.

Umfangreichere Investitionen (sog. Projekte) wurden für das Projekt „Multifunktionales Dorfzentrum“ eingeplant. Die Gemeinde möchte mit dem Projekt „Dorfzentrum“ einen Impuls für das soziale Zusammenleben mit allen benötigten Einrichtungen (Treffpunkt – Cafe, Veranstaltungsräumlichkeit) schaffen. Die Kosten werden ca. € 1,5 bis 1,7 Millionen Euro betragen. Die Aufsichtsbehörde hat die Darlehensaufnahme bereits genehmigt. Das Projekt „Hochwasserschutz“ kann in der geplanten Form mangels Anrainerzuspruchs nicht ausgeführt werden.

Leasingraten für den Kindergarten, sowie die Kredittilgungen für die sanierte Straßenbeleuchtung und für den Brückenbau sowie für den Umbau des Gemeindeverwaltungsgebäudes sind finanzielle Fixpunkte in den künftigen Budgets.

Der Bereich „Bildung“ (Schul- und Kinderbetreuung) schlägt sich mit einer nicht unbeachtlichen Summe, trotz Personalkostenförderung und Ausgleichsregelung, im Budget nieder (Betrieb des Kindergartens, Schulerhaltungsbeiträge an Zemendorf-Stöttera sowie Mattersburg).

Subventionen für die Pöttelsdorfer Vereine und auch für die Jugend wurden in der Finanzplanung berücksichtigt (Zuschüsse für Semestertickets, Taxifahrten, Fahr sicherheitstraining und Gebärmutterhalskrebsimpfungen sowie Badesaisonkarten), werden aber sparsamer angesetzt.

Aufgrund künftiger Pensionierungen wurde der Dienstpostenplan entsprechend angepasst, die Aufnahme von Vertragsbediensteten (Verwaltung und Außendienst) wurde finanziell berücksichtigt.

Die Corona-Pandemie wirft ihre Schatten natürlich auch auf das Jahr 2021 voraus. Insbesondere zeigt sich dies in der Abrechnung der Ertragsanteile vom Amt der Bgld. Landesregierung. Die Vorschau für 2021 zeigt eine Reduzierung der Abgabenertragsanteile um 15 % auf € 519.900,00.

Die Abzüge (Landesumlage, Sozialhilfe, Behindertenhilfe, Jugendwohlfahrt, Krankenanstaltenabgang, etc.) verringern sich hingegen nur um 3 % auf € 476.200,00. Dies bedeutet somit einen Zufluss an Netto-Ertragsanteilen von nunmehr € 43.700,00 für das Jahr 2021. Im Vergleich zum Jahr 2020 entspricht das einer Reduktion von ca. 38 %.

Weiters stellte das Amt der Bgld. Landesregierung fest, dass es im Jahr 2020 zu einem „Übergenuß“ an Ertragsanteilen i.d.H.v. € 180.000,00 gekommen ist. Die Gemeinde hat diesen „Übergenuß“ dem Amt der Bgld. Landesregierung zu refundieren.

Einen beachtlichen Teil zu einem stabilen Haushaltsbudget tragen die Kommunalsteuereinnahmen der angesiedelten Betriebe bei. Es ist jedoch aufgrund der Covid-Pandemie mit einer Reduzierung an Kommunalsteuereinnahmen (Kündigungen, Kurzarbeit, etc.) im Jahr 2021 zu rechnen.

Die Verpflichtung der Gemeinden zur Aufrechterhaltung (Instandhaltungen von Straßen, Kanal, Beleuchtung etc.) und Schaffung von Infrastrukturen (Straßen, Dorfzentrum als sozialem Zentrum etc.) ist aus finanzieller Sicht immer schwerer zu erfüllen. Es ist schwierig, in dem kleiner werdenden finanziellen Spielraum zu agieren und zu investieren.

Die Gemeindeführung ist trotz erschwerten Bedingungen bzw. Sparbudget weiterhin bemüht, die Aufrechterhaltung der technischen Infrastruktur für die Pöttelsdorfer Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.

MELDUNG der Haltung von Geflügel und anderen Vögeln

Gemäß § 6 der Geflügelpest-Verordnung, BGBl. II 2007/309 idgF.

Da sich die (Hobby) - Geflügelhaltung immer größerer Beliebtheit erfreut, ergeht von der Veterinärabteilung der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg das Ersuchen, **bis 25. Jänner 2021, der Meldepflicht für Geflügel nachzukommen**. Meldeformular ist auf der Homepage des Landes Burgenland abrufbar:

[https://www.burgenland.at/fileadmin/user_upload/Downloads/Veterinaerdirektion/Meldung der Haltung von Gefuegel und anderen Voegeln.pdf](https://www.burgenland.at/fileadmin/user_upload/Downloads/Veterinaerdirektion/Meldung_der_Haltung_von_Gefuegel_und_anderen_Voegeln.pdf)

Meldeformulare liegen im Gemeindeamt auf.

Urbarial 2020

Da sich auch die Urbarialgemeinde dem Corona-Virus nicht entziehen kann, wurden heuer nur die notwendigsten Arbeiten durchgeführt. Fred und Ernst hatten beim Jungwald scheren einen 3-fach Babyelefanten Abstand, und auch das Holzteilen wurde mit stark reduzierter Mannschaft durchgeführt!

Aus diesem Grund gibt es wenig aktuelles Fotomaterial, doch im Archiv lauschen doch einige Sehenswürdigkeiten! Hier eine Ausforstmansschaft aus dem Jahr 2002.

Obmann Richard Pötttschacher und der Verwaltungsausschuss wünschen Gesundheit und besinnliche Feiertage!



Weihnachtsstimmung



Obwohl wir uns heuer nicht zu Glühwein und geselligem Beisammensein treffen können, hat der Verschönerungsverein mit Hilfe vieler Pöttelsdorfer zumindest die besinnliche Seite des traditionellen Adventbrauchs für heuer bewahrt: Viele haben sich gemeldet, um Ihre Fenster weihnachtlich zu dekorieren, und damit wie in den vergangenen Jahren, einen begehbaren Adventkalender in Pöttelsdorf möglich zu machen. Nutzen Sie die liebevoll geschmückten Fenster, und bewundern Sie die mit viel Hingabe aufgeputzten Häuser und Vorgärten. So kann ein kleiner Spaziergang

mit ihren Lieben jeden Tag eine neue Überraschung bringen, und damit auch Abwechslung in die sonst ungewohnt reizarme Zeit. Der Verschönerungsverein bedankt sich bei allen, die sich mit so viel Liebe und Engagement für die Verschönerung unseres Dorfes einsetzen, und wünscht Ihnen allen eine besinnliche und stimmungsvolle Adventzeit. Bleiben Sie gesund!



Neue Einsatzuniformen eingetroffen!

In der letzten Ausgabe des Dorfboten konnten wir Ihnen über die Bestellung und Gewandprobe unter Einhaltung der Corona-Bedingungen berichten. Die neue Einsatzbekleidung ist bereits eingetroffen und konnte sich im Einsatzfall auch schon beweisen. Besuchen Sie unser Einsatztagebuch auf www.ff-poettelsdorf.at, dort finden Sie Fotos der letzten Einsätze. Die neue Uniform zeichnet sich durch Robustheit bei gleichzeitig sehr geringem Gewicht aus. Der Schnitt erleichtert das Arbeiten enorm, ein ausgeklügeltes Taschen- und Laschensystem (z.B. für Funkgeräte) erweist sich im Einsatz- und Übungsbetrieb als sehr praktisch.



**PÖTTELSDORFER
PUTENSPEZIALITÄTEN**

*Wir wünschen Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest
sowie einen erfolgreichen
Start ins neue Jahr!*

*Öffnungszeiten Putenstadt:
Mittwoch bis Samstag: 9:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag und Freitag auch: 14:00 bis 18:00 Uhr
In der Weihnachtswoche zusätzlich Montag und Dienstag.*

KFZ-SCHUBER

REPARATUREN ALLER MARKEN



Pielgasse 17, 7023 Pöttelsdorf 02626/21102, martin@kfzschuber.at

Wünscht frohe Weihnachten

Bestattung PILLER GmbH.

Büro: Hauptstraße 2, 7210 Mattersburg
Anschrift; Gartengasse 6, 7210 Mattersburg

Tel. 02626/62 376, 62 888 Fax: 02626/62376-89
Mobil. 0664/308 76 16, office@bestattung-piller.at
werner.piller@bnet.at, www.bestattung-piller.at



Ein einsatzreicher Abend

Anfang November wurde die B50 auf der Höhe der Überführung Triftgasse aufgrund von Sanierungsarbeiten einspurig geführt mit einer wechselseitigen Ampelregelung. Am Abend des 5. November kam es im Bereich dieser Ampelanlage zu einem Verkehrsunfall. Die FF Pöttelsdorf konnte das beschädigte Fahrzeug rasch abtransportieren, die Fahrbahn säubern und wieder für den Verkehr freigeben. Einsätze im Dunkeln, auf stark befahrenen Straßen, sind immer heikel, es gab wie immer eine Einsatznachbesprechung (im Freien unter Einhaltung des notwendigen Abstandes). Während dieser Besprechung kam erneut Alarm, wieder war es im Bereich der Ampelanlage zu einem Verkehrsunfall gekommen, diesmal musste auch die Rettung ausrücken, da es Verletzte gab. Diesmal wurde die Straße von der Polizei komplett gesperrt, die Versorgungs- und Aufräumarbeiten konnten zügig durchgeführt werden. Binnen drei Stunden wurden zwei technische Einsätze rasch und professionell abgearbeitet.



Frohe Weihnachten und
"g'sund bleibn" wünscht
Ihnen



Einsatztagebuch der FF Pöttelsdorf September - November 2020

- 23.09.: Brandverdacht im Wirtschaftspark
- 24.09.: Garagenbrand Rasenmäher
- 04.10.: Brandverdacht im Wirtschaftspark
- 17.10.: Ölspur auf der L267 Richtung Walbersdorf
- 25.10.: Personenrettung aus Schacht
- 05.11.: 18:31 Uhr Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall auf der B50
- 05.11.: 19:32 Uhr Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall auf der B50
- 25.11.: Brandverdacht im Wirtschaftspark

Feuerwehrmuseum

Die Feuerwehr Pöttelsdorf bedankt sich für die bisher eingegangenen Spenden für die Errichtung des Feuerwehrmuseums recht herzlich. Wer noch nicht gespendet hat und dies noch möchte, kann uns weiterhin mit einer Spende unterstützen. Eventuell erforderliche Zahlscheine mögen Sie bei EKDT Ing. Friedrich Steiner unter der Nummer 0660 1942528 anfordern.



Weinlese - Biohof Neuberger



Ausgänge und Exkursionen dienen der Orientierung der Kinder im Umfeld. Ein Bildungsthema, das sich in Pöttelsdorf aus der realen Lebenswelt der Kinder ergibt, ist die Weinlese.

Es war heuer ein wunderbarer Start ins neue Kindergartenjahr. Bei traumhaftem Wetter besuchten nämlich die Kinder der Kindergartengruppe den Biohof Neuberger. Gemeinsam mit Petra, Heinz, Michael und Verena wurden die Kinder mit dem Traktor zu den Weingärten gebracht. Die Fahrt auf dem Anhänger war sehr abenteuerlich!

Im Weingarten durften die Kinder in drei Gruppen ausprobieren, forschen und mitarbeiten. Mit der Becherlupe durften sie Insekten beobachten, aus und mit den unterschiedlichen Gräsern und Pflanzen durften sie Klebblätter gestalten und der Höhepunkt war das Traubenschneiden mit der richtigen Weingartenschere.

Der Kindergarten bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich beim Elternbeirat, welcher diese Exkursion ermöglicht hat und beim Biohof Neuberger für diesen spannenden, schönen und abwechslungsreichen Vormittag!!



Resch
DACHDECKER
SPENGLER - ZIMMERER **dach**

7210 Mattersburg - 0 26 26 / 62 5 26 - www.reschdach.at

GmbH & Co KG

Laternenfest



Es ist wichtig, dass Kindern bereits im frühen Alter Werte vermittelt werden. So ist beispielsweise „Teilen können“ wichtig für die Entwicklung einer sozialen Kompetenz. Sinnbild fürs Teilen in unserer Gesellschaft ist beispielsweise der heilige Martin. Das Fest ihm zu Ehren war in diesem Jahr in der Krippe und im Kindergarten anders als gewohnt. Der traditionelle Laternenumzug musste pandemiebedingt ausfallen.

Nichtsdestotrotz verbrachten die Kindergartenkinder einen Vormittag, der ihnen sicher in Erinnerung bleiben wird. Nach einem besinnlichen Kreis mit Martinslegende,

Lichtteilen und Kerzentanz gab es für die Kinder eine festliche Jause.

Nach der Jause gab es dann einen Umzug mit den Laternen und dem traditionellen „Ich gehe mit meiner Laterne“-Lied durch den Garten, wo sich die Kinder abschließend rund um ein Lagerfeuer einfanden. Beim Lagerfeuer wurde von und mit den Kindern die Legende vom Mantelteilen gespielt. Was wäre ein Lagerfeuer ohne Bratkartoffeln? Zum Abschluss wurden die Bratkartoffeln aus dem Feuer genommen und auf die Kinder aufgeteilt. Ein Laternenfest einmal anders.



Die Krippenkinder warten gespannt auf das „Schattentheater“ vom Heiligen Martin



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr!



KACHELÖFEN • KAMINE • FLIESEN • KACHELHERDE

7023 Stöttera
Birkengasse 4

www.kachelofen-froech.at
office@kachelofen-froech.at

TEL.: 02626/5000, Mobil: 0664/420 38 99, Fax: 02626/5001

Spaziergang Krippe



Den Kindern macht es Spaß, im Garten zu spielen und sich auszutoben – es hält uns gesund und tut uns gut. Deshalb verbringen die Kinder täglich Zeit im Freien. Nicht nur die Zeit im Garten macht Freude, sondern auch ein Spaziergang durch Pöttelsdorf, wo der Besuch bei Hühnern natürlich nicht fehlen darf. Anfang des Krippenjahres wurde das schöne Wetter genutzt und die Kinder spazierten gemeinsam durch Pöttelsdorf. Das Highlight war die Ausfahrt mit unserem tollen, großen Kinderwagen.



Mein Name ist **Lena Keirath**, ich bin 25 Jahre alt und komme aus Mattersburg. Ich freue mich sehr, dass ich das Kindergarten-Team seit April unterstützen darf und dabei die Pöttelsdorfer Kinder durch die Krippen- und Kindergartenzeit begleiten kann. Ich habe 2015 die Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Oberwart abgeschlossen

und im selben Jahr im Pfarrkindergarten Mattersburg meine berufliche Laufbahn gestartet, wo ich auch bis zur Schließung tätig war. Zusätzlich habe ich zwei Zusatzqualifikationen abgeschlossen - zum einen den Lehrgang „sensorische Integration und sensomotorische Wahrnehmungsförderung“ und zum anderen die Übungsleiterausbildung für Kindersport.

Bewegung, vor allem in der Natur, und möglichst viele Erfahrungen mit den Sinnen zu sammeln, sind meine Schwerpunkte in der pädagogischen Arbeit.

Ich bin sehr dankbar für die herzliche Aufnahme in Ihrer Gemeinde und freue mich auf eine schöne Zeit in Pöttelsdorf.

Speisekürbisse als Geschenk



Die Krippen- und Kindergartenkinder haben Speisekürbisse als Geschenk vom Elternbeirat bekommen. Aus einem Großen Kürbis wurde im Kindergarten eine Suppe gekocht. Damit die kleinen Kürbisse weiterverwendet werden können, haben die Kinder kein Gesicht geschnitzt, sondern eine Maske für die Kürbisse gemacht. Für die Eltern wurde ein Rezept mitgeschickt.

Kürbissuppe:

Zwiebel und Knoblauch anschwitzen, dann 1 TL ganzen Kümmel, 2 gewürfelte Tomaten, 1 Lorbeerblatt, 1 gewürfelten Hokaido Kürbis (mit Schale) und 1 EL Paprikapulver auch kurz mitrösten. Dann wird mit Weißweinessig abgelöscht, 1l Wasser (je nach Größe des Kürbis auch mehr) dazugeben, mit Salz und Pfeffer würzen und 20 min kochen lassen. 2 EL Creme fraiche dazu, (Lorbeerblatt hinaus) pürieren und schon ist sie fertig!

Mein Name ist **Eva Varga**, bin 27 Jahre alt und wohne mit meiner kleinen Familie in Mattersburg.

Ich habe von März bis August meine Ausbildung als Kindergartenhelferin abgeschlossen. Mit großer Freude führe ich meine Tätigkeit als Helferin seit September in der Krippe aus.

Es macht mir sehr viel Spaß, mit den Kindern zu arbeiten und sie auf ihrem Lebensweg zu begleiten.“



Projekt „Kinder essen gesund“

Wieder hatten die Kindergartenkinder einen wunderbaren Vormittag mit Birgit und Kibu von GeKiBu (Gesunde Kinder im Burgenland). Natürlich wurde wieder die Ernährungspyramide durchgemacht und mit der Jause verglichen. Diese wurde ganz auf das Burgenland abgestimmt (Weintrauben, Sonnenblumenöl, Hafer, Kirschen und Erdbeeren, Kukuruz, Fisch (Zander) vom Neusiedler See).

Kibu zeigte den Kindern nicht nur wie man richtig Zähne putzt, sondern brachte auch für jeden von uns einen Malbecher mit.



GEKIBU „Gesunde Kindergärten im Burgenland“, so heißt das Langzeitprojekt des Kindergartens, welches in Kooperation mit dem Land Burgenland stattfindet. Ziel des Projektes GEKIBU ist, die Kindergartenkinder und das Personal für die gesundheitlichen Vorteile einer gesunden Ernährung zu sensibilisieren.

Im Herbst war im Zuge des Projektes einen Vormittag lang Ernährungsexpertin Birgit Brunner im Kindergarten zu Besuch.

Das pädagogische Angebot und Programm rund um gesundes Essen, Ernährungspyramide und Zahngesundheit, mit den Kindern fand aufgrund der Corona-Pandemie unter Einhaltung der vorgegebenen Sicherheits- und Hygienevorschriften statt.

Birgit und ihr Begleiter, der Drache Kibu, freuen sich bereits auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr!!



Gemeinsamer Vormittag mit den Pädagoginnen und Kindern der Volksschule Zemendorf auf dem Spielplatz

Der Kindergarten Pöttelsdorf und die Volksschule Zemendorf pflegen eine enge Zusammenarbeit und Kooperation, damit den Kindern im letzten Kindergartenjahr der Übergang vom Kindergarten in die Volksschule erleichtert wird und möglichst nahtlos und sanft gestaltet wird.

Bereits im vergangenen Kindergartenjahr war alles anders. Aufgrund der Corona-Maßnahmen mussten sich die Institutionen auch in diesem Kindergartenjahr neue Optionen überlegen.

Im Zuge eines gemeinsamen Vormittags auf dem Spielplatz in Zemendorf hatten die Lehrkräfte aus der Schule die Möglichkeit, ihre zukünftigen Schulkinder kennenzulernen. Gleichzeitig konnten die Kindergar-



tenkinder Kontakt zu den Lehrerinnen knüpfen indem gemeinsame Spiele gespielt und Gespräche geführt wurden.

Auch die Schulkinder aus Pöttelsdorf, unter ihnen auch Geschwisterkinder der Kindergartenkinder, freuten sich, dass sie mit den Kindergartenkindern Zeit verbringen durften.

Der nächste geplante Schritt für die angehenden Schulkinder und deren Eltern ist die Schuleinschreibung in der Volksschule Zemendorf im Jänner. Wir dürfen gespannt sein, unter welchen Bedingungen diese stattfinden darf und wird.



Ein anderes Adventsbasteln



Das Adventsbasteln war wieder als großes Event mit Kirche Kunterbunt geplant. Es wurde zu einem „Kindergottesdienst to Go“. 17 Bastelsackerl wurden im Stadl abgeholt, zuhause gebastelt zum Schluss wurde am 1. Advent in einem Video-Meeting gefeiert. Im Bild sieht man Lydia mit der Handpuppe vor dem Laptop im Bethaus stehen. Daneben liegen Basteleien.

Was es mit Sicherheit gibt: Stadl und offene Kirche



Wie gut das Beten tut, kann nur der merken, der betet. Dafür steht – sofern Gottesdienste nicht möglich sind – am Sonntagvormittag die Kirche zur Verfügung. Auch andere können für einen beten. Dazu können Gebete in der Kirche oder außerhalb der Öffnungszeiten im Stadl der Alten Schule abgegeben werden.

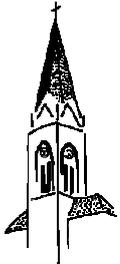
Meet & Pray: Die Bedeutung von Gemeinschaft!

Eine ganz andere Form des Gottesdienstes ist Meet & Pray. Pfarrer Hankemeier lädt viermal im Jahr zu solchen besonderen Gottesdiensten ein. Sich zu treffen, ist gerade im Lockdown eine Herausforderung. Daher gab es am ersten Adventwochenende erstmals einen Gottesdienst, der als Online-Meeting miteinander gefeiert wurde. Durch die Corona-Herausforderung wird viel Neues möglich.

Ein anderer Reformationstag

Der Reformationstag konnte mit Masken und ohne Gesang in der sogenannten neuen Normalität gefeiert werden. Vielen Dank an Wolfgang Kiss für die musikalische Gestaltung mit einem Streicherquartett.

Unsere Gottesdienste zu Weihnachten:

Heiliger Abend		
9.00 bis 15.00 Uhr	Geöffnete Kirche Pöttelsdorf mit Friedenslicht von Bethlehem	
15.00 bis 17.00 Uhr	Geöffnete Martin-Luther-Kirche Bad Sauerbrunn mit Friedenslicht von Bethlehem	
16.00 Uhr	Evang. Kirche Pöttelsdorf	
18.00 Uhr	Evang. Kirche Pöttelsdorf	
Christtag		
09.30 Uhr	Evang. Kirche Pöttelsdorf	
Stephanitag		
08.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche Bad Sauerbrunn	
10.00 Uhr	Bethaus Walbersdorf	
Sonntag, 27.12.		
09.00 bis 12.00 Uhr	Geöffnete Kirche Pöttelsdorf	
Silvester		
17.00 Uhr	Evang. Kirche Pöttelsdorf	
Neujahr		
09.30 Uhr	Evang. Kirche Pöttelsdorf	

Den Heiligabendgottesdienst gibt es in gekürzter Form auf youtube. Es gilt: Maskenpflicht, Sicherheitsabstand 1,5m, kein Gesang und begrenzte Platzzahl.

Die Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Pöttelsdorf wünscht Gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!



ATELIER | KAITNA | SMETANA
Ziviltechniker GmbH

A-1180 WIEN
Semperstraße 19/1/29
T: 01 / 478 59 69
F: 01 / 478 59 69 / 80

E: atelier@kaisme.at

Eine andere Konfirmation



Der Konfirmandenunterricht mündete auch heuer sehr feierlich in die Konfirmation. Nur die Form der Feier war sehr anders. Es waren nur 10 Gäste pro Konfirmandin bzw. Konfirmand erlaubt und natürlich gab es die Masken.

Anstatt der Festgemeinde sang der Chor von Clemens Müllner auf der Empore. Das Abendmahl feierten die Konfirmandinnen und Konfirmanden im noch kleineren Kreis am Vorabend der Konfirmation.

Ein anderes Erntedankfest



Im Oktober war es möglich, Erntedank in Form eines Umzuges zu feiern. Im Kindergarten bereiteten sich die Kinder vor und schmückten in den Familien ihre Wägen. Pfarrer Hankemeier eröffnete den Umzug mit einem Gebet. Zwei große Traktoren begleiteten den Zug vom

Hauptplatz zum Sportplatz. Dabei sicherte die Polizei den Weg. Die Feuerwehr ermöglichte mit ihrer Mikrofonanlage, dass die Kinder mit Gedicht und Lied gut zu verstehen waren. Predigt, Fürbitte und Segen bildeten den Abschluss.



Ihr Hausarzt informiert:

Die Arteriosklerose:

Bei der Arteriosklerose handelt es sich um eine langsam fortschreitende Erkrankung der Arterien. Arterien sind diejenigen Blutgefäße, die das in den Lungen mit Sauerstoff angereicherte Blut vom Herzen zu den Organen transportieren. Bei der Arteriosklerose kommt es zu einer zunehmenden Einengung dieser Blutgefäße, vor allem durch krankhafte Ablagerungen an deren Innenwänden.

Die umgangssprachlich auch als "Arterienverkalkung" bezeichnete Gefäßveränderung kann sich in allen arteriellen Blutgefäßen entwickeln und so in den verschiedensten Organen zu schwer wiegenden Folgen führen. Die häufigsten und gefürchtetsten sind Herzinfarkt und Schlaganfall.

Insgesamt betrachtet sind Arteriosklerose und ihre schwerwiegenden Folgeerkrankungen die häufigste Todesursache in den westlichen Industrienationen, noch vor Krebs.

Die Arteriosklerose verursacht lange keine Symptome. Erst wenn der Gefäßdurchmesser durch die Plaques deutlich reduziert wurde oder sich im Bereich des Plaques ein Blutgerinnsel (Thrombus) bildet, kommt es zu Symptomen. Je nachdem, an welchen Gefäßen die Veränderungen auftreten, kann es zu folgenden Symptomen kommen:

Am Herzen zeigt sich Arterienverkalkung zunächst in Form von Herzenge (Angina pectoris). Wird ein Gefäß



ganz verschlossen, kommt es zu Herzinfarkt und in der Folge häufig zu Herzschwäche (Herzinsuffizienz). Arterienverkalkung in den Beinen führt zu Schmerzen, anfänglich nur in Verbindung mit größeren Belastungen, später auch beim Gehen kurzer Strecken (Claudicatio intermittens bzw. Raucherbein oder "Schaufensterkrankheit") oder in Ruhe.

Eine Arterienverkalkung in den Beckenarterien führt bei Männern häufig zur Impotenz.

Im Gehirn führt Arterienverkalkung zuerst zu einer Minderdurchblutung. Wird ein Gefäß komplett verschlossen, führt das zu Schlaganfällen (Apoplexien). Die Folge eines Schlaganfalls kann unter anderem die halbseitige Lähmung der Betroffenen sein.

Arterienverkalkung in den Nierengefäßen verursacht in der Regel hohen Blutdruck und kann auch zu Nierenversagen führen.

Viele Faktoren, die diese Gefäßerkrankung verursachen, lassen sich allerdings auf falsche Lebensgewohnheiten zurückführen und wären demnach vermeidbar. Achten Sie daher auf körperliche Bewegung und gesunde Ernährung, vermeiden Sie Nikotin und Alkohol. Denn:

Es ist Tatsache, dass die meisten Menschen auf ihre Gesundheit erst dann achten, wenn sie sie verloren haben. Viele geben sich dann Mühe, sie wieder zu gewinnen, oft aber vergeblich!

Ich wünsche Ihnen noch ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit im Jahr 2021!

Ihre
Dr. Ingrid GRAFL

Der
SV 7023 Z-S-P
bedankt sich für die Unterstützung in diesem schwierigen Jahr
und wünscht allen Fans besinnliche Weihnachtsfeiertage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

SPORTVEREIN 7023
Zemendorf - Stöttera - Pöttelsdorf

7023 Zemendorf, ZVR-Zahl: 573264932, gegr.: 1975, www.sv7023.at

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG
A - 2483 Ebreichsdorf
Gildenweg 7
Tel. +43 (0)22 54 / 722 31 - 0

STRABAG

**STRASSENBAU – KANALBAU – LEITUNGSBAU
ASPHALT – PFLASTER – FLÄCHENGESTALTUNG**

www.strabag.at

Vitaminbooster für den Winter

Die kalte Jahreszeit steht vor der Türe und gerade in den kalten Wintermonaten und der Grippe-, und dieses Jahr auch Coronazeit, ist es wichtig, das Immunsystem zu stärken, den Viren und Bakterien den Kampf anzusagen und auf seine Gesundheit zu achten.

Einige Tipps von mir:

- Auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung mit saisonalen und regionalen Lebensmitteln achten. Gerade im Winter liefern Kraut, Kohl und Co. viele wertvolle Vitamine und Nährstoffe.
- Ausreichend Bewegung – ein Spaziergang an der frischen Luft wirkt wahre Wunder für das Immunsystem sowie die eigene Stimmung.
- Viel Trinken ist wichtig. Im Winter eignen sich auch unterschiedliche Tees (ohne Zucker) super, um ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen und es können verschiedene Sorten, je nach Geschmack, variiert werden.
- Ein guter und ausreichender Schlaf ist wichtig für die körperliche Gesundheit.

Mit folgendem Rezept habe ich noch einen kleinen extra Vitaminbooster für euch, der das Immunsystem zusätzlich stärkt.

Ingwer Shot

ca. 350 ml

ZUTATEN:

- 100 g Burgenländischer Ingwer geschält
- 2 Zitronen
- 2 Orangen
- 1 EL Honig

ZUBEREITUNG:

1. Den Ingwer schälen und klein schneiden.
2. Zitronen und Orangen auspressen.
3. Alle Zutaten in ein hohes Gefäß geben, ca. 100 ml Wasser dazugeben und mit dem Pürierstab fein pürieren.
4. Die Flüssigkeit durch ein feines Sieb gießen und in eine Flasche füllen. Der Shot hält sich einige Tage im Kühlschrank.



Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!
Gesund bleiben!

Daniela von der GAUMENSPIELEREI
(www.gaumenspielerei.at)

Lasst uns ein Zeichen setzen!

Das Jahr 2020 war für viele von uns ein Jahr mit besonderen Herausforderungen. Ängste, Ungewissheit, Isolation und besondere Beanspruchung löste der Corona-Virus aus. Einige erlitten finanzielle Einbußen durch die Bankenmisere. Andere wieder hatten mit ganz persönlichen Schicksalsschlägen wie Krankheiten, Trennungen oder Verlust von geliebten Menschen zu kämpfen. Dass der Terror auch unser Land treffen kann, wurde uns im November auf schrecklichste Art und Weise vor Augen geführt. Alles in allem könnte man diesem Jahr auf den ersten Blick nichts Positives abgewinnen. Aber wenn wir genauer hinschauen, können wir auch etwas Außergewöhnliches sehen - Menschen stehen wieder mehr zu einander und unterstützen sich gegenseitig. Familien rücken zusammen und man interessiert sich wieder mehr für die Situation des Anderen. Eine Welle der Hilfsbereitschaft, des Mitgefühls und der Solidarität für unsere Nächsten brachte dieses Jahr ebenso zum Vorschein.

All das sind auch die Tugenden von Weihnachten.

Lasst uns zusammen ein Zeichen setzen und stellen wir ein Licht in unser Fenster um zu zeigen, dass wir hier füreinander eintreten und unser Dorf ein Dorf des „Miteinanders und Zusammenhalts“ ist.

Mehr zum Thema „Wohlbefinden & Lebensfreude“, sowie Tipps für ein gesünderes Leben, finden sie im Internet unter meinem Blog www.iris2punkt0.com.

Ein friedliches und zufriedenes Weihnachtsfest für uns alle!

Iris Schachinger



Pensionisten



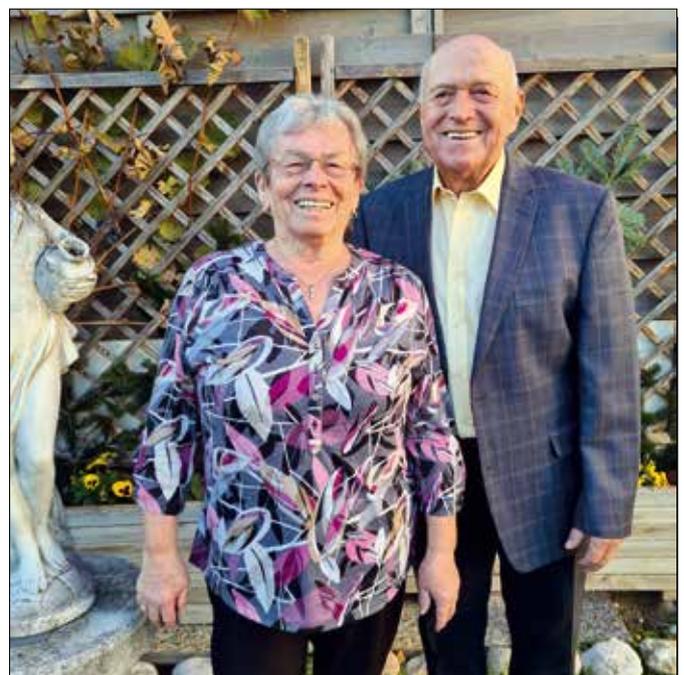
Siebziger Geburtstag

Im Oktober feierte Elfriede Leyrer ihren 70. Geburtstag. Im Namen des Pensionistenverbandes der Ortsgruppe Pöttelsdorf gratulierten Käthe Bokor und Harald Schuber auf das Herzlichste.



Siebziger Geburtstag

Roman Lamprecht feierte im Oktober seinen 70. Geburtstag. Käthe Bokor und Harald Schuber, als Vertreter des Pensionistenverbandes der Ortsgruppe Pöttelsdorf, überbrachten die besten Glückwünsche dem rüstigen 70er.



Diamantene Hochzeit

Harald Schuber gratulierte Anna und Walter Stöger recht herzlich zum diamantenen Hochzeitsjubiläum und überbrachte die besten Glückwünsche des Pensionistenverbandes.

personalia

Sehr geehrte Pöttelsdorferinnen und Pöttelsdorfer!

Aufgrund der im Mai 2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung dürfen die genauen Geburtsdaten sowie Adressen der Jubilare nicht mehr veröffentlicht werden. Das Bgld. Ehrungsgesetz gibt der Gemeinde jedoch die Möglichkeit, den Jubilaren in der Gemeindezeitung allgemein zu gratulieren. Wer dies nicht möchte, soll sich im Gemeindeamt melden. Fotos von Gratulationen werden nur mit Zustimmung der betreffenden Personen veröffentlicht. Sterbefälle werden nicht, Geburten nur mit Zustimmung, kundgemacht.

Die Gemeinde Pöttelsdorf gratuliert folgenden Jubilaren:

Dieter Horst Fasching (80)
 Elfriede Leyrer (70)
 Andreas Fürsatz (80)
 Johanna Fröch (70)
 Herta Stöger (90)
 Irene Schuber (70)
 Johann Schandl (70)
 Friederike Braun (85)

Goldene Hochzeit

Anita und Wilhelm Schuber

Diamantene Hochzeit

Anna und Walter Stöger

Eiserne Hochzeit

Bertha und Alfred Pötttschacher



ÖFFNUNGSZEITEN

MO-FR 09.00 - 17.00 Uhr
 SA 09.00 - 13.00 Uhr
 Sonn- und Feiertage geschlossen

Valerie

heißt die Tochter von Stefanie und Christian Kurz. Der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung wünschen der jungen Familie alles Gute für die Zukunft!



Leonie

Über die Geburt ihrer Tochter Leonie freuen sich Kerstin und Mario Graner, sowie die Geschwister



Felix und Lara. Der Bürgermeister samt Gemeindeverwaltung wünscht der jungen Familie alles Gute für die Zukunft!

Rickon Ernst Walter

Über die Geburt ihres Sohnes Rickon freuen sich Magdalena Pauschenwein und Bernd Kurz. Herzliche Glückwünsche und alles Gute für die Zukunft wünscht die Gemeinde Pötteldorf!



Constantin Victor

Teresa Lang und Andreas Hosiner freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Constantin. Der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung wünschen der jungen Familie alles Gute für die Zukunft!



ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Die Öffnungszeiten entnehmen Sie dem Abfallkalender.

Termine bitte einhalten!
Bauschutt und Grünschnitt
nur nach Vereinbarung mit:

Richard Pötttschacher 0699/15120021
Hannes Pötttschacher 0699/15120025

**Christbaumentsorgung
Service der Gemeinde**

Die Gemeinde Pöttelsdorf übernimmt wieder die kostenlose Entsorgung der Christbäume. Halten Sie Ihre Christbäume, die entsorgt werden sollen, am Freitag, den **8. Jänner 2021** und am **15. Jänner 2021** am Straßenrand bzw. am Gehsteig, ab 8.00 Uhr, zur Abholung bereit.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe des Dorfboten ist am 15.4.2021

Nützen Sie die Möglichkeit für Ihren Beitrag.

I M P R E S S U M

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Pöttelsdorf, 7023 Pöttelsdorf, Hauptstraße 64, Tel. 02626/5214-0, Fax 02626/5214-7
E-mail: post@poettelsdorf.bgld.gv.at
www.pöttelsdorf.at

Redaktionelle Mitarbeiter:

Daniela Glatter, Roman Glatz, Dr. Ingrid Grafl, Maria Haider, Mag. Andreas Hanke-meier, Christian Kurz BA, Daniela Leyrer, BA, Roland Pfleger, Richard Pötttschacher, Sabine Pötttschacher, Eva Schachinger MA, Iris Schachinger, Mag. Karin Schmit, Harald Schuber, Ing. Friedrich Steiner, Rainer Schuber, Team des Kindergartens, Ing. Miklos Varga

Satz, Gestaltung, Scans, Lithographien und Produktion:

UL Solutions, Ute Lerner Werbeagentur, Am Katzelbach 110b, A-8054 Graz
Tel.: 0676/848117333

Druck: Wograndl Druck GmbH, Druckweg 1, 7210 Mattersburg

Auflage: 600 Stück

Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben nicht Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

AMTSSTUNDEN

Bürgermeister Rainer Schuber

Donnerstag 08.00 bis 10.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
unter 0699/140 592 55

ORDINATIONSZEITEN

Dr. Grafl

Montag 13.00 bis 14.30 Uhr
Donnerstag 7.00 bis 8.30 Uhr

**Heurigenrestaurant Stegschndl –
Versorger in der Krise**

Die Pöttelsdorfer haben einen der beliebtesten Heurigen des Burgenlandes vor ihrer Haustüre. Zum „Stegschndl“ von Gabi und Thomas Schandl kommen viele Stammkunden, um in gemütlicher Atmosphäre hauseigene Schmankerl zu genießen. Gabi Schandl ist eine Heurigenwirtin mit Leib und Seele. Sie verwöhnt ihre Gäste.

Bereits im ersten Lockdown haben die Schandls ihre „Stegschndl App“ zwecks Bestellung und Abholung von Speisen vorgestellt.

Über den Sommer waren die Gäste u.a. von den köstlich gegrillten Spare Ribs begeistert.

Bis kurz vor Weihnachten besteht noch die Möglichkeit, Geschenkgutscheine direkt über die Website www.stegschndl.at oder die „Stegschndl-App“ zu kaufen. Der Ausdruck der Gutscheine kann zu Hause erfolgen.

Die kreative Winzer- und Heurigenfamilie ist bereits in Weihnachtspause. Sobald die Öffnungszeiten für Jänner und Feber fixiert werden können, sind sie auf der Website und App zu finden.

Gabi und Thomas Schandl

**Wulkatalschenke**

Wulkatalschenke
Romana Koch
Hauptstraße 89
0676/3501372
0664/1487250

Essen auf Rädern

*Backhendl zum Abholen –
jeden Sonntag
(tel. Vorbestellung bis Freitag)*

*Bei Interesse bitte um
telefonische Kontaktaufnahme.*

Heizkostenzuschuss

In der Heizperiode 2020/21 wird ein einmaliger Betrag von € 165,- gewährt. Anträge können unter Vorlage eines Einkommensnachweises nur mehr bis **31. Dezember 2020** beim Gemeindeamt der Hauptwohnsitzgemeinde gestellt werden.